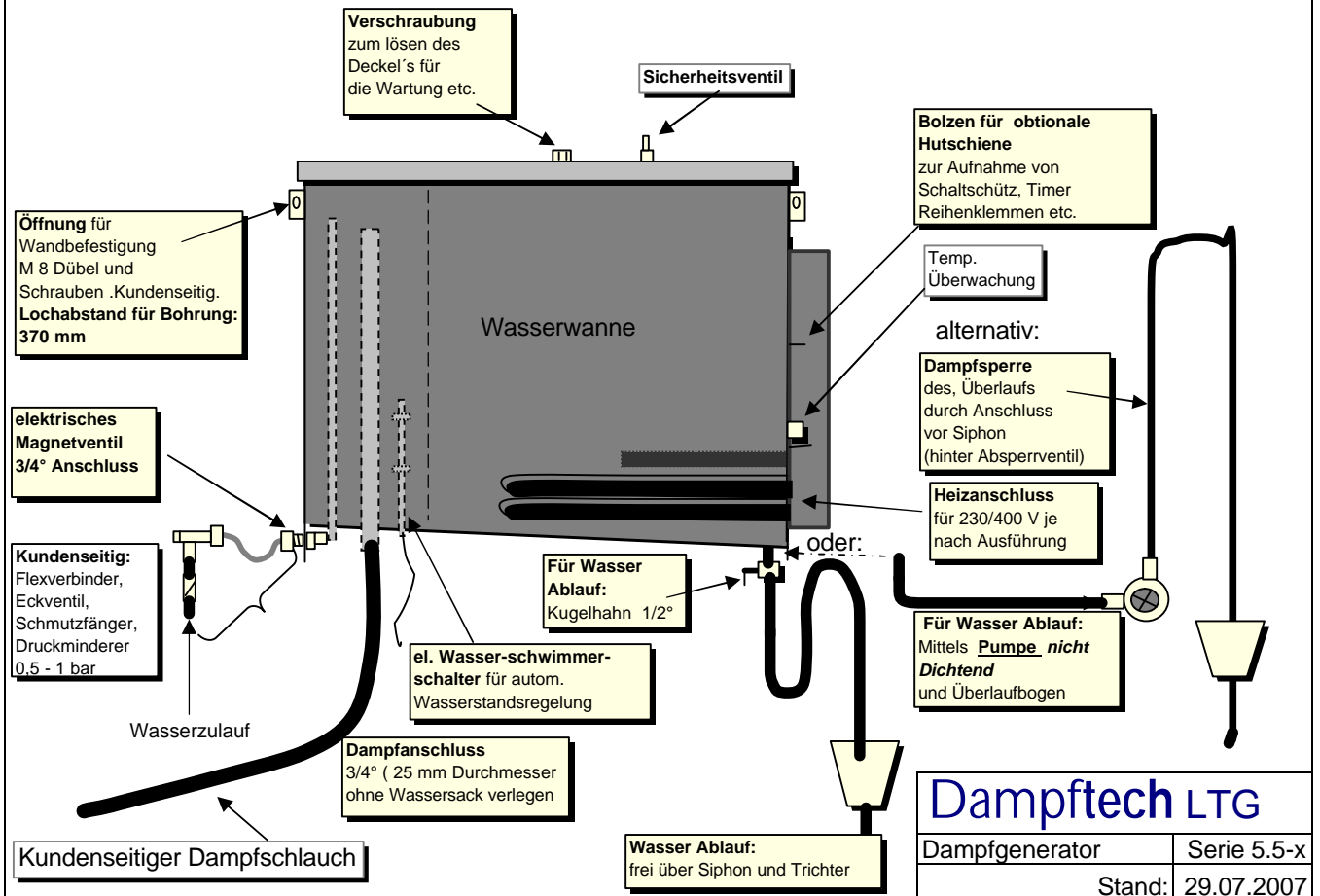


Anschluss für Heizung, nur über abgesicherte Schaltschütze und FI Schalter außerhalb Naßbereich.
Erst Wasserstand auffüllen lassen, dann Heizung einschalten! Sonst Gefahr v. durchbrennen der Heizung.

Wasseraustausch mind. 1 x die Woche bei 2 mal Benutzung pro Woche.

Kundenseitiger Berührungsschutz: elektrisch und mechanisch.



Die Montage erfolgt ausschließlich an der Wand, frei zugänglich für Wartung und genügend Abstand zu anderen Systemen. (Wärmeentwicklung etc.) mind. 100 mm.

An der Muffe 1/2°, unten links, einen Kugelhahn eindrehen, für Wasserablass, oder Ablasspumpenanschluss.

Optional:

Den Sicherheitsüberlauf bei Pumpenbetrieb am Siphon fest anschließen. (Dampfsperre aus Überlauf)

Zur Ansteuerung der autom. Abschlämzung ist ein Timer (Zeitschaltuhr) für 24 Std. zu verwenden.

Die meisten Pumpen haben keine Dichtfunktion, deshalb muß ein Überlaufbogen hochgezogen werden.

Eine Abschlämzung sollte bei mineralhaltigen Wasser mind. 1 mal die Woche erfolgen.

Bei Verkalkung ist die Heizkonsole mit handelsüblichen Entkalkern zu entkalken.

Idealerweise mit Geschirrspüler Entkalker. (flüssig)

Sicherheitsbestimmungen der Hersteller sind hierbei zu Beachten.